

.3. Die Befehle in der Mailbox

CoMa bietet Ihnen eine Reihe von Befehlen um in der Mailbox zu arbeiten. Hierbei gilt es streng zu unterscheiden zwischen dem Zugang des Supervisors und dem Gast- oder Freundzugang! Natürlich ist es dem Supervisor (der Betreiber der Mailbox) möglich auf alle Ebenen der Festplatte zu gelangen. Auch das Löschen von Dateien ist möglich und vieles mehr, was der Gast nicht tun kann!

So darf der Gast nur auf je einen Ordner zum "Uploaden" oder "Downloaden" zugreifen. In diesem Ordner können sich aber weitere Ordner befinden, also Unterordner vorhanden sein. Der Gast kann aber den Ordner "GAST" nicht verlassen. Den Pfad hierfür stellen Sie in der Dialogbox Preferences "Mailbox" ein. Gleiches gilt für den "Friend"-Zugang!

folgende Befehle stehen zur Verfügung. Die Befehle die nur der Supervisor nutzen kann sind unterstrichen!

Die Befehle für den Gastzugang

help oder ?

liefert eine Übersicht aller möglichen

Befehle
dieser
Mini-Mailbox

ls oder dir

Zeigt das Inhaltsverzeichnis an

show "Dateiname"

Zeigt eine ASCII-Datei an, Dateiname steht

dabei für den Namen der darzustellenden Datei.

```
cd "Dateiname"
```

wechseln in einen Unterordner

```
login
```

erneutes einloggen mit neuem Paßwort

```
get "Dateiname"
```

Startet das Downloaden (saugen) der Datei

mit dem Namen 'Dateiname' mittels Z-Modem
getd "Dateiname"

Mit diesem Befehl laden Sie nur den Data-fork, ohne den
Resource-fork

cd ..

eine Ordner Ebene höher (nur im für
oder nur "..")

Gäste freigegebenen Ordner!!!)

show "Dateiname" zeigt nur Textdateien an

exit

Dieser Befehl beendet den Ausflug in die Mailbox.

english
auf englisch

Die Textausgabe in der Mailbox wird von deutsch
umgeschaltet

deutsch
umgeschaltet

Die Textausgabe wird von englisch auf deutsch

ie Befehle für den Supervisor

cd "Pfadname"

Wechsel in einen anderen Ordner

calls

Anzeige der neuen Eintragungen in der "Calls"-Liste

delete
"Dateiname"

Löschen von Dateien

cp "Source" "Destination"

kopieren einer Datei (Dateiname und Pfad müssen

komplett angegeben werden!)

```
rename  
"old" "new"
```

umbenennen einer Datei

```
md "Ordnername"          erstellt im angewählten Pfad einen  
Ordner mit dem          Namen Ordnername
```

```
rmdir "ORDNERNAME"      löscht einen leeren Ordner
```

```
exec "Scriptname"       startet ein Script aus CoMas Systemordner
```

Achtung: Enthalten die Dateinamen Leerzeichen, muß der Dateiname unbedingt in Anführungszeichen gesetzt werden. Darüber hinaus können Sie sog. Wildcards (*) verwenden.

Wenn Sie in die [CoMa](#) Mailbox eine Datei mit Z-Modem senden wollen, so wird dies automatisch von [CoMa](#) erkannt und der Datenempfang aktiviert. Die Datei wird dann unter dem Pfad für "Upload" abgespeichert.

Die "P-Mail" Funktion

Ein Anrufer kann durch das Eingeben des Befehls "**mail**" auch dem Supervisor direkt eine Nachricht schreiben. Diese Textdatei wird dann unter dem Pfad "Mails" abgespeichert und in der Calls-Liste vermerkt.

Durch einen Doppelklick auf diesen Eintrag in der Calls-Liste wird diese Textdatei angezeigt. Der Eintrag in der Calls-Liste zeigt Ihnen auch den Namen des Anrufers, den dieser beim Einloggen angegeben hat.

Die Chat-Funktion

Übrigens kann der Supervisor während eines Daten-Connects dem Anrufer auch eine Nachricht schreiben, die auf dem Bildschirm des Anrufers erscheint. So kann der Supervisor, vorausgesetzt er sitzt gerade am Rechner und sieht die verzweifelten Bemühungen des Gastes, vielleicht helfend eingreifen und Hinweise geben! In gutem Neudeutsch nennt man so etwas "chaten". Beide Seiten können sich Nachrichten schreiben, und sofort darauf antworten.

Alle Ausgaben werden dabei ins Terminalfenster geschrieben.